



Die Bandbreite der präsentierten Arbeiten reicht von analoger Fotografie über dokumentarische Formate bis hin zu Videoarbeiten und KI-gestützten Experimenten. Das Festival verzichtet bewusst auf eine bloße Illustration seines Mottos und setzt stattdessen auf eine tiefgehende ästhetische und inhaltliche Auseinandersetzung.

Bis zum 7. September zeigen sieben Ausstellungen insgesamt 38 künstlerische Positionen aus dem In- und Ausland. Unter dem Motto „Zukunft? Welche Zukunft?“ entfaltet sich ein vielschichtiges Panorama gesellschaftlicher Themen. Die Werke bewegen sich zwischen politischer Analyse und poetischer Reflexion und greifen Fragestellungen wie Klimakrise, Care-Arbeit, Migration, Körperbilder und Identitätsfragen auf.

Preis der Jury für Verdiana Albano

Im Rahmen der zentralen Eröffnungsfeier im Künstlerverein Walkmühle sowie beim „Artists Day“ mit über 1.000 Gästen wurden die wichtigsten Festivalorte stark frequentiert. Neben der Walkmühle zählten das Kunsthaus Wiesbaden und das Frauen Museum Wiesbaden zu den meistbesuchten Ausstellungsorten.

Höhepunkt des Wochenendes war die Verleihung des „Preises der Jury“. Daniel Oschatz, CEO von Oschatz Visuelle Medien, überreichte die Auszeichnung an die Fotokünstlerin Verdiana Albano für ihre Arbeit „I ain't from no east coast“.

Prof. Andrea Diefenbach von der Hochschule für Künste Bremen würdigte die Preisträgerin: „Den Preis der Jury erhält Verdiana Albano mit ihrer Arbeit I ain't from no east coast – sie hat die Jury durch ihre kraftvolle und vielschichtige Auseinandersetzung mit Fragen von Identität, Herkunft und Sichtbarkeit überzeugt.“

Durch die Verbindung von dokumentarischer und inszenierter Fotografie, Archivmaterial, Selbstporträts und installativen Elementen entsteht ein vieldeutiger Reflexionsraum, der persönliche Narrative mit gesellschaftlicher Relevanz versucht."

Verdiana Albano selbst sagte: „Mir bedeutet es sehr viel, dass genau diese Arbeit ausgezeichnet wurde, da somit auch auf afrodeutsche und ostdeutsche Perspektiven der deutschen Geschichte aufmerksam gemacht und der Kanon um diese Blickpunkte erweitert wird.“

Mich berührt es natürlich auch sehr, weil I ain't from no east coast eine extrem persönliche Arbeit mit echten Fotos aus unserem Familienalbum ist.“

Die Wiesbadener Fototage bieten in diesem Jahr mehr als nur klassische Ausstellungen. Ein neues digitales Vermittlungsprogramm ergänzt das Festival und eröffnet zusätzliche Perspektiven. Es erlaubt Einblicke in die Entstehung der Werke, die Konzepte der Künstlerinnen und Künstler sowie deren Gedankenwelt. Texte, Stimmen und Hintergrundinformationen schaffen ein hybrides Erlebnis, das analog und digital miteinander verbindet.

Das Programm ist per QR-Code direkt in den Ausstellungen abrufbar oder auch bequem von Zuhause oder unterwegs über www.wiesbadener-fototage-digital.de. Für die Nutzung wird ein digitales Endgerät sowie ein Ohr- oder Kopfhörer empfohlen.

P.S.: Sind Sie bei Facebook? Dann werden Sie Fan von [Wiesbadenaktuell.de](#) und folgen Sie uns auch auf [Instagram](#) sowie auf [Threads](#)!

Das Festivalprogramm vom 26.08. bis 31.08.2025

Mittwoch, 27.08.2025, 16:00 Uhr
sam — Stadtmuseum am Markt
Artist Talk: Berit Jäger im Gespräch mit Jürgen Strasser

Mittwoch, 27.08.2025, 19:00 Uhr
Kunsthaus Wiesbaden
Film: Forestale – Lost and Found

Donnerstag, 28.08.2025, 11:00 Uhr
Künstlerverein Walkmühle
Bilderschau: Ausstellungsführung mit Michael Hüllriegel

Donnerstag, 28.08.2025, 18:00 bis 20:00 Uhr
Kunstverein Bellevue-Saal, sam — Stadtmuseum am Markt, Aktives Museum
Spiegelgasse
Walk & Talk: Ausstellungsrundgang mit Jürken Strasser

Freitag, 29.08.2025, 15:00 Uhr
Kunsthhaus Wiesbaden
Bilderschauen: Ausstellungsführung mit Michaela Höllriegel

Freitag, 29.08.2025, 17:00Uhr
Künstlerverein Walkmühle
Artist Talk: Verdiana Albano (Preis der Jury 2025) im Gespräch mit Dr. Christina Leber

Samstag, 30.08.2025, 17:30 Uhr
Kunsthhaus Wiesbaden
DGPh-Fototalk: Bilder für die Zukunft? Welche Zukunft?
Mit Alexander Hagmann, Henner Flohr und Mika Sperling

Samstag, 30.08.2025, 19:00Uhr
Galerie Rubrecht Contemporary
Fotografie-Quizabend: Ein spielerischer Blick auf die Fotogeschichte mit
Alexander Hagmann

Sonntag, 31.08.2025, 12:00 Uhr
frauen museum wiesbaden
Bilderschauen: Ausstellungsführung mit Janine Erkel

Sonntag, 31.08.2025, 14:00 Uhr
Kunsthaus Wiesbaden
Frederic Lezmi stellt den Photobook Dummy Award vor.
Gast: Wolfgang Zurborn

Sonntag, 31.08.2025, 15:30 Uhr
Kunsthhaus Wiesbaden
Artist Talk: Julius Schien im Gespräch mit Daniel Oschatz

Weiterführende Informationen:

Informationen über die beteiligten Künstler

Informationen zum Festivalprogramm

Digitales Vermittlungsprogramm